

«So rede ich mit Tieren»

St. Niklaus Sie kann mit Tieren kommunizieren. Sandra Lauber gewährt der RZ einen Einblick in das Reich der Tiere.

«Das sind Sydney und Della.» Sandra Lauber stellt bei den Aufnahmen für einen Filmbeitrag auf TV Oberwallis ihre beiden Hunde vor. Sydney freue sich nicht besonders aufs Fernsehen, doch Della sei ganz aufgeregt, dass auch sie während einem Nachmittag im Mittelpunkt einer TV-Sendung stehe.

Kommunikation über Telepathie

Lauber ist ausgebildete Tierkommunikatorin und kann mit jeder Art von Tieren kommunizieren. «Das läuft alles über Telepathie», verrät sie. Das sei eine Kommunikation, die von Herz zu Herz stattfindet und habe nichts mit dem Verstand zu tun, sondern viel mehr mit dem Gefühl. Dafür müsse man sich entsprechend öffnen. Allerdings erteilt nicht jedes Tier die nötige Auskunft. Lauber: «Speziell Tiere, die aus einem Tier-



Tierkommunikatorin Sandra Lauber mit ihren beiden Hunden Sydney und Della.

heim stammen, die zugelaufen zu einer Familie gestossen sind oder deren Herkunft aus anderen Gründen unbekannt ist, zeigen sich selten gesprächig, wenn sie auf ihre Vergangenheit angesprochen werden.» Was kann eine Tierkommunikatorin bewirken? «Grundsätzlich kann mir ein Tier jede – von ihrem Herrchen gestellte – Frage beantworten.» So sei sie kürzlich von einer Tierhalterin darum gebeten worden, dass ihr Tier nach mehreren Tagen in der frei-

en Natur wieder nach Hause komme. Mittels Telepathie mit Lauber sei das Tier kurz darauf nach Hause gegangen. Während den Dreharbeiten wurden auch Laubers Hunde gefilmt. Einer hatte daran seinen Plausch. Della. Sydney hingegen zeigt sich eingeschüchtert. Wie Lauber bereits vor der ersten Aufnahme prophezeit hatte. Sie spürt auch ihre Tiere telepathisch. ks